

Calwer Wochenblatt.

Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Nro. 22.

Mittwoch 22. März

1854.

Amtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Revier Liebenzell.
(Holz-Verkauf).

Am

Freitag den 24. März

wird das am 10. d. im Simmozheimer Wald verkaufte Stammholz wegen unbesriedigten Erlöses und eines inzwischen erfolgten Nachgebots wiederholt versteigert, bei welcher Gelegenheit die dort bereits aufbereiteten 5000 Stück Nadelholzstangen von 10 bis 50' Länge und 1 bis 4" mittlerer Stärke theils zu Rebpfählen, Hopfenstangen, theils auch zu Telegraphenstangen tauglich ebenfalls zu Verkauf kommen.

Zusammenkunft Vormittags 10 Uhr bei der Saatschule im Simmozheimer Wald.

Neuenbürg, 14. März 1854.

K. Forstamt.

Krauch, Aß. St. B.

Calw.

Nach einer Verordnung der Ober-
schulbehörde ist für die jüngsten Schu-
linder oder Anfänger eine neue Bibel
(ungebunden 3 fr. gebunden 7 fr.)
ausgefertigt worden, was den Eltern
der in diesem Frühjahr neu eintreten-
den Kinder hiemit bekannt gemacht
wird.

Dekan Fischer.

Calw.

(Hausverkauf).

Die Wohnung der verstorbenen Ka-
roline Schwarz von hier und ihrer
Nichte Henriette Gimmerich, Nro. 418,
an der Stuttgarter Straße, kommt

am
Montag 27. März
Nachmittags 2 Uhr
in hiesiger Gerichtsnotariatskanzlei
zur zweiten Versteigerung. Die Kaufs-
liebhaber werden eingeladen.
Den 20. März 1854.

K. Gerichtsnotariat.
Magenau.

Calw.

(Wiesenverkauf).

Die Wiesen des verstorbenen Roth-
gerbermeisters Gottlieb Friedrich Leon-
hardt, an der Stammheimer Steig,
in Meisters Wiesen, und Eiselstätt,
kommen am

Montag 27. März
Nachmittags 2 Uhr
vor der unterzeichneten Stelle zur
zweiten Versteigerung. Die Erben
bewilligen günstige Zieler. Die Kaufs-
liebhaber werden eingeladen.
Den 20. März 1854.

K. Gerichtsnotariat.
Magenau.

(Holzverkauf).

Am

Montag den 27. März
werden im Staatswald Kohlberg Re-
viers Hirsau: 7 Werfbuchen, 77 $\frac{1}{4}$ Kl.
dto. Scheiter und Prügel sowie 1925
dergl. Wellen von

Morgens 9 Uhr
an versteigert werden. Zusammenkunft
im Schlag zur besagten Stunde.

Wildberg, den 21. März 1854.

K. Forstamt.

Calw.

(Rekrutierung).

Die vorläufige Grenze des diesjäh-
rigen Militär-Contingents ist die

Loosnummer 152, die eingerechnet.
Den 21. März 1854.

K. Oberamt.
Fromm.

W ü r z b a c h.
(Holzverkauf).

Die hiesige Gemeinde verkauft am
Samstag den 1. April
Nachmittags 2 Uhr
auf dem Rathhaus daselbst ca. 250
Stück Lang- und Klobholz und zwar
in den Distrikten

| | | |
|--------------|-----|--------|
| Klobberg ca. | 50 | Stämme |
| Zimmer " | 125 | " |
| Hafelmis " | 30 | " |
| Hardt " | 15 | " |
| Scheidholz " | 30 | " |

theils auf dem Stock theils liegend,
und ist das Holz von vorzüglichster
Qualität.

Die Kaufsliebhaber wollen sich das
Holz durch den hiesigen Gemeinde-
Waldschützen Holzäpfel in den einzel-
nen Distrikten vorweisen lassen.
Den 18. März 1854.

Revierförster
Schlach.

N i c h e l b e r g.
(Holzverkauf).

Aus den hiesigen Gemeindewaldun-
gen werden am

Dienstag den 28. März
Vormittags 11 Uhr
auf dem Rathhause dahier 272 Stück
forchen Langholz vom 80r abwärts,
sowie 34 forchene Säglöße im Auf-
streich verkauft, wozu Kaufsliebhaber
andurch eingeladen werden.
Den 17. März 1854.

Rathschreiber
Wendel.

D t t e n b r d n n.

Am 25. März
Nachmittags 1 Uhr
werden ungefähr 18 bis 20 Zentner
gut eingebrachtes Heu bei der Ge-
meinde im öffentlichen Aufstreich ge-
gen baare Bezahlung verkauft.
Den 18. März 1854.
Schultheißenamt.
Fuchs.

Althengstätt.
Die Gemeinde verkauft am
23. März
Morgens 8 Uhr
6000 Hopfenstangen von 25 bis 40
Länge.
Schultheißenamt.
Luz.

Oberamtsgericht Calw.
(Gläubiger-Aufruf).
In nachbenannter Santsache wird
die Schuldenliquidation zu der bezeich-
neten Zeit vorgenommen werden.
Man fordert die Gläubiger unter
Verweisung auf die im Staatsanzeiger
erscheinende weitere Bekanntmachung
hiemit auf, ihre Ansprüche gehörig an-
zumelden.
Christof Luz, Schuhmacher in
Zavelstein, und dessen Ehefrau
Barbara, geb. Frey, am
Dienstag den 18. April
Nachmittags 2 Uhr
zu Zavelstein.
Den 10. März 1854.
K. Oberamtsgericht.
Ebenzperger.

Calmbach.
(Gläubigeraufruf).
Johannes Keß, Holzhauer dahier
und seine Ehefrau Anna Barbara g.
Heigelin, die den Butterhandel be-
trieb, sind kürzlich gestorben. Ansprü-
che an den Nachlaß dieser Eheleute
sind binnen 15 Tagen bei dem hiesi-
gen Waisengerichte geltend zu machen
oder sie werden bei der Verlassenschafts-
theilung nicht berücksichtigt.
Den 10. März 1854.
Theilungsbehörde.
Sej. K. Amtsnotariat Wildbad.
Demmler, Ass.

Altburg.

(Liegenschaftsverkauf).
Die zur Santsache des Michael
Wentsch, Maurers dahier, gehörige
Liegenschaft bestehend in
Gebäude

1.
Ein einstöckiges Wohnhaus mit
angebauter Scheuer neben Ad.
Grombach und Konrad Gei-
ger, BrdVers. Anschl. 500 fl.

2.
Ein besonderer Keller beim Haus
nebst Uebergebäude, Anschlag
400 fl.

Mäh-Gras- und Brandfeld:

3.
1 M. an 16 M. $\frac{1}{2}$ B. 13 $\frac{3}{4}$
R. in Stecken neben Konrad
Pfrommer und dem Güterweg
Anschlag 100 fl.

4.
1 M. an 16 M. $\frac{1}{2}$ B. 13 $\frac{3}{4}$
R. in Stecken neben Georg
Geiger und Johannes Stath-
mann, auch Michael Bauer,
Anschlag 100 fl.

Garten:

5.
13 R. beim Haus mit dem Kel-
ler überbaut, Anschlag unter
Nr. 2.

Wiesen:

6.
Die Hälfte an 1 Mrg. 2 Brtl.
18 $\frac{3}{4}$ R. die untere Hofmish
genannt, neben Martin Pfrom-
mer vom Spindlershof und
Georg Stathmanns Wittwe,
Anschlag 200 fl.

kommt am

Donnerstag den 6. April
Nachmittags 1 Uhr
auf dem hiesigen Rathhaus in öffent-
lichem Aufstreich zum Verkauf, wozu
Kaufsliebhaber eingeladen werden.
Den 13. März 1854.

Schultheißenamt.
Erhardt.

Leinach.
(Hausverkauf).

Das—der Barbara Weber von Lie-
belsberg gehörige

Wohnhaus nebst Gärtchen
kommt, da beim ersten VerkaufsVer-
such nur 35 fl. angeboten wurden, am

Montag den 10. April

Vormittags 8 Uhr

auf hiesigem Rathhaus zum zweiten-
mal im Exekutionsweg in Aufstreich.
Den 7. März 1854.

Schultheißenamt.
C. F. Kerler.

Altbulach.

(Liegenschaftsverkauf).

Aus der Santsache des Jakob
Wurster, Bäckers von hier, wird am
Donnerstag den 23. März
Nachmittags 1 Uhr

auf dem hiesigen Rathhause dessen
sämmliche Liegenschaft, bestehend in
einer zweistöckigen Behausung,
Scheuer und Wagenschopf
ungefähr 24 Mrg. Acker
12 M. Wiesen
3 M. Garten und
4 M. Waldung

sämmtlich in sehr gutem Zustand, im
öffentlichen Aufstreich verkauft, wozu
die Liebhaber, auswärtige mit beqlau-
bigten Vermögenszeugnissen versehen,
einladet

Schultheißenamt.
Rometsch.

Leinach.

(Liegenschaftsverkauf).

Die zur Santsache des Johann
Georg Schwenker Bäckers dahier ge-
hörige Liegenschaft bestehend in
der Hälfte an einer zweistöckigen
Behausung mit einem Anstoß
unten am Haus, mit eingerich-
teter Bäckerei an der Calwer
Straße

einen Keller und 4 beieinanderste-
hende Schweinställe beim Haus
11 Rth. Burzgarten beim Haus
2 Brtl. Bausfeld am Zavelsteiner
Berg

1 Mrg. 2 $\frac{1}{2}$ Brtl. 11,7 Rth.
Bausfeld und

$\frac{1}{2}$ an 1 Mrg. $\frac{1}{2}$ Brtl. 24 $\frac{7}{8}$
Rth. Wiesen auf Sonnenhard-
ter und

2 $\frac{1}{2}$ Brtl. Mähfeld auf Liebels-
berger Markung

kommt am

Donnerstag den 30. März
Vormittags 8 Uhr

auf dem hiesigen Rathhaus im öffent-
lichen Aufstreich zum Verkauf wozu

Kaufsliebhaber eingeladen werden.

Den 28. Febr. 1854,
Schuldheissenamt.
C. F. Kerler.

Neuweiler.
(Liegenschafts-Verkauf).

Im Auftrage des K. Oberamtsge-
richt wird am

Donnerstag den 30. März d. J.
Vormittags 10 Uhr

auf dem Rathhause in Neuweiler, die
in der Gantmasse des Jakob Kusterer,
Wirths in Hofstatt, vorhandene Lie-
genschaft im öffentlichen Aufstreich ver-
kauft, diese besteht in

Gebäude.

Eine zweistöckige Behausung,
Scheuer, Schopf und gewölb-
tem Keller unter einem Dach.
Ein Holz- und Wagenschopf beim
Haus, sammt Hofraithe und
Brunnen.

Akerfeld.

12 Mrg. worunter auch Garten
und Wiesen begriffen sind, an
einem Stück beim Haus.

Waldung.

5 Mrg. 1 Brtl. im rothen Busch.
Liebhaber mit Prädikat und Vermö-
genszeugnissen werden eingeladen.

Den 20. Febr. 1854.
Schuldheiß Seeeger.

Außeramtliche Gegenstände.

Calw.

Heidenheimer Bleiche.

Auch dieses Jahr übernehme ich
wieder Waaren für die berühmte und
mit den vorzüglichsten neuesten Ein-
richtungen versehene Bleich-Anstalt der
Herrn L. Hartmann's Söh-
ne in Heidenheim.

Die Waaren werden ohne Porto-
Anrechnung hin und her geliefert, so
wie für schonendste Behandlung und
reinste Weiße garantirt.

Um recht viele Aufträge bittet

Christof Widmann.

Calw.

Jakob Maier, Metzger, hat noch
3 Wiesen und 1 Aker zu verkaufen;

Liebhaber können täglich einen Kauf
mit ihm unter sehr billigen Bedingun-
gen abschließen.

Calw.

Hier wird am 25. d. M. — Feier-
tag Maria Verkündigung — Nach-
mittags halb 2 Uhr wieder die jähr-
liche Missionsfeier gehalten werden.
Alle, denen die Ausbreitung des Ev-
angeliums am Herzen liegt, werden
freundlich dazu eingeladen.

Im Namen des Comite
Defan Fischer. Dr. Barth.

Nichalden.

Der Unterzeichnete beabsichtigt sein
ganzes Besizthum, bestehend in
einem großen Haus mit Scheuer
und Wagenschopf nebst
ungefähr 31 Mrg. vorzüglicher
Acker

1 Mrg. Baumgarten

13 1/2 Mrg. Wiesen im Thal

42—43 Mrg. Wald

im besten Stand, aus freier
Hand zu verkaufen, und ladet da-
her Kaufsliebhaber hiemit ein, sich
Donnerstag den 30. März
bei Martin Großmann hier einzu-
finden.

Martin Red.

Merflingen

Oberamts Leonberg.

(Obstbäume-Verkauf).

Um in der hiesigen Gemeindebaum-
schule vollends aufzuräumen werden
sämmliche Aepfel- und Birnbäume
zu herabgesetzten Preisen abgegeben,
und Kaufsliebhaber eingeladen.

Stammheim.

Jüngst J. Georg Kömpf, Weber
hat junge Biensstöcke zu verkaufen.

Alzenberg.

Einige Zentner selbstgezogenen
Grassamen und eine Partie sehr schö-
ne Nußbäume verkauft

E. Horlacher.

Calw.

Ich verkaufe einen 2spännigen Lei-
terwagen in gutem Zustand am Sam-
stag den 25. März wozu ich Liebhaber
einlade.

Elias Digele.

Calw.

Da ich zum Betriebe meines Hand-
werks etwas abgelegen wohne, so
habe ich meine Werkstätt nun dahin
verlegt, wo früher Bortenmacher Gün-
ther seinen Laden hatte. Auch finde
ich mich zu der Bekanntmachung ver-
anlaßt daß ich mich nicht allein auf
die Fertigung von Blechgeschirr und
deren Reparationen beschränke, sondern
daß ich auch noch Bauarbeiten: als
Dachrinnen, Ablaufrost, Holkehlen u.
dgl. mache, und mich zugleich in An-
fertigung von Wirths- und andern
Schilden in Farben- oder Goldschrift
höflichst empfehle.

Johann Feldweg, d. ä.
Flaschnermstr.

Calw.

Wegen Keller-Veränderung biete ich
einige Eimer 1848er Wein a 40 fl.
und etwas Misfaling, wie auch guten
1852er Most zum Verkauf an.

Ferner verkaufe ich ca. 100 Zent-
ner gut eingebrachtes Heu und Dehnd
zu einem billigen Preis.

Josef Schnauser.

Beinberg.

Die Armenfreunde in Calw und der
Umgegend, welche sich durch hiesige
Bettler, namentlich durch Schulinder,
belästigt sehen, werden darauf aufmerk-
sam gemacht, daß im hiesigen Ort
schon seit längerer Zeit eine Suppen-
anstalt besteht, durch welche die ärm-
sten Familien mit guter Suppe bis
zu 6 Portionen unentgeltlich unterstützt
werden, und daß durch besondere Ver-
abreichung von Almosen die Entfitt-
lichung, besonders der Kinder, beför-
dert wird; wogegen von dem Ortsar-
menVerein milde Gaben stets dankbar
angenommen und zweckmäßig verwen-
det werden.

Schulmeister Breckel, Mit-
glied des OrtsarmenVereins,
zugleich Vorsteher und Kassier
der Suppenanstalt, dahier.

Stammheim.

Der Unterzeichnete hat einen 2spän-
nigen Wagen und 3 Hebladen zu ver-
kaufen

J. G. Bechthold.

Calw. Nächsten Sonntag sowie die ganze Woche über sind frische Laugenbrezeln zu haben bei
Beck Hutten.

(Veraffordirung).

Den 27. März
Mittags 1 Uhr
werden auf dem Rathhaus in Wildberg die Kunstbauten auf der Calw-Nagolder Straße der 3. Abteilung zwischen der Thalmühle und Wildberg in Alford gegeben, Ueberschlag für Kunstbauten 1307 fl. 26 fr., für Futtermauern 1026 fl.

Es werden hiemit die Maurer- und Sleinbauermeister mit dem Bemerkn hiezu eingeladen, daß jeder Theilnehmende sich mit einem gemeinderäthlichen Vermögenszeugniß zu versehen hat. Die Hrn. Ortsvorsteher werden

ersucht, es ihren Meistern bekannt zu machen zu lassen.

Gebrüder Leder's
(Apotheker 1. Klasse in Berlin)
Balsamische Erdnuß-Oel-Seife

wirkt höchst wohlthätig, erweichend, verschönernd und erfrischend auf die Haut des Gesichts und der Hände, und ist daher besonders Damen u. Kindern mit zartem Teint, sowie auch allen Denjenigen, welche spröde und gelbe Haut haben, als das neueste, mildeste und vorzüglichste tägliche Waschmittel zu empfehlen.

In Calw 1 Stück mit Gebr.-Anw. a 11 fr., 2 Stück à 21 fr. allein zu haben bei

W. Enslin,
in der Ledergasse.

Calw.
Großherzogl. badische privilegierte Naturbleiche in Pforzheim.

Für diese vorzüglich eingerichtete Anstalt nehme ich heuer wieder Leinwand, Faden und Garn zu bester Besorgung an.

W. Enslin in Calw.
Calw.

Calw.
Klee- und Grassamen in vorzüglicher Qualität empfehle ich zu gefälliger Abnahme bestens
Ferd. Georgii.

Redakteur: Gustav Rivinius.
Druck und Verlag der Rivinius'schen Buchdruckerei in Calw.

Calw. Frucht- und Brod u. Preise am 18. März 1854.

| Getreide- Gattung | Voriger Rest | | Neue Zufuhr | | Gesamts- Betrag | | Heutiger Verkauf | | Im Rest geblie- ben | | Höchster Preis | | Wahrer Mittelpreis | | Niederster Preis | | Verkaufs- Summe. | | |
|----------------------|-----------------|-----|----------------|-----|--------------------|-----|---------------------|-----|---------------------------|-----|-------------------|-----|-----------------------|-----|---------------------|-----|---------------------|-----|--|
| | Schf | lfr | Schf | lfr | Schf | lfr | Schf | lfr | Schf | lfr | fl. | fr. | fl. | fr. | fl. | fr. | fl. | fr. | |
| Waizen, alter | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| — neuer | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Kernen, alter | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| — neuer | 4 | | 84 | | 88 | | 85 | | 3 | | 27 | 24 | 27 | 3 | 26 | 45 | 2300 | | |
| Dinkel, alter | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| — neuer | 5 | | 102 | | 107 | | 107 | | 6 | | 11 | 15 | 10 | 59 | 10 | 24 | 1175 | 27 | |
| Gerste, alte | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| — neue | | | 12 | | 17 | | 11 | | 5 | | 18 | | 17 | 53 | 17 | 12 | 196 | 48 | |
| Haber, alter | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| — neuer | 5 | | 65 | | 65 | | 60 | | | | 8 | 24 | 7 | 55 | 7 | 40 | 475 | 36 | |
| Roggen, alter | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| — neuer | | | 10 | | 10 | | 4 | | 6 | | 21 | | 20 | 54 | 20 | 48 | 83 | 36 | |
| Erbfen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Linfen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wicken | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bohnen | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Summe—: | 14 | | 273 | | 287 | | 267 | | 20 | | 86 | 3 | 84 | 54 | 82 | 49 | 6956 | 27 | |

In Vergleichung gegen die letzte Schranke sind die Durchschnittspreise
Kernen mehr um —fl. 12fr. Dinkel mehr um 1 fr. Gerste mehr um 1 fr. Haber mehr um 10fr.
Brodtare: 4 Pfd. Kernbrod 22 fr. do. schwarzes 20 fr. 1 Kreuzerweck muß wägen 3¹/₂ Loth. —
Fleischtare: 1 Pfund Ochsenfleisch 10 fr. Rindfleisch, gutes 9fr. geringeres 8fr. Kuhfleisch, gutes 9 fr. gerin-
geres 8 fr. Kalbfleisch 7 fr. Hammelfleisch 7 fr. Schweinefleisch, unabgezogenes 12 fr. abgezogenes 11 fr.
Stadtschuldheissenamt. Schuld.